

Anzeigebblatt

für die

Erzdiözese Freiburg.

Nr 22

Mittwoch, 14. August

1918

(Ord. 8. 8. 1918 Nr 6927.)

Trostblatt für die Hinterbliebenen gefallener Krieger betr.

An die Erzsb. Pfarrämter und Pfarrkuratien in Baden.

Ihre Königliche Hoheit Großherzogin Luise hat ein Trostblatt gestiftet, das den Hinterbliebenen gefallener Krieger gewidmet ist. In den Gemeinden, in denen der Frauenverein besteht, wird das Blatt durch diesen Verein vermittelt; in den anderen Gemeinden mögen die Herren Pfarrvorstände den Namen und die Anschrift dem Kabinett Allerhöchstderselben in Karlsruhe namhaft machen; die Trostblätter werden dann den Pfarrämtern und Pfarrkuratien unmittelbar zugehen und mögen den Hinterbliebenen vom Pfarrgeistlichen übergeben werden.

Freiburg, 8. August 1918.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 1. 8. 1918 Nr 7165.)

Die Pastoral Konferenz 1918 betr.

Für die Pastoral Konferenz Herbst 1918 werden folgende zwei Themate zur Behandlung gestellt:

1. Welches sind nach dem Codex juris canonici die Rechte und Pflichten des Pfarrers? Welche Sonderrechte bleiben in der Erzdiözese Freiburg zufolge can. 4 auch künftig bestehen?
2. Was kann und soll der Seelsorger tun, um
 - a. das Bewußtsein von der übernatürlichen Autorität der Kirche wach zu halten,
 - b. den Segen dieser Autorität verständlich zu machen,
 - c. Mißdeutungen und Verkennungen dieser Autorität zu verhindern und abzuwehren.

Die Wahl steht frei, doch wünschen wir, daß tunlichst in jedem Kapitel beide Themate zur Behandlung kommen.

Die Arbeiten sollen wenigstens 14 Tage vor der Konferenz den Dekanen zugestellt werden.

Freiburg, 1. August 1918.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 6. 8. 1918 Nr 7344.)

Hausbücherei betr.

Wir machen den hochw. Klerus auf das Erscheinen des „Literarischen Ratgebers der Bücherwelt“ aufmerksam, der als vierte Auflage des „Musterkatalogs für kathol. Volks- und Jugendbüchereien“ sich darstellt.

Freiburg, 6. August 1918.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 9. 8. 1918 Nr. 767.)

Allen, welchen die Angehörigen der im Kriege Gefallenen ein trostvolles Andenken zu widmen gedenken, können wir die in der Herderschen Verlagshandlung in Freiburg erschienene Schrift des hochwürdigsten Herrn Bischofs von Rottenburg, B. von Keppeler: **Deutschlands Totenklage**, die sich wegen ihrer trostreichen Gedanken über den christlichen Tod besonders hierfür eignet, bestens empfehlen.

Der Preis der Schrift beträgt 50 Sch.

Freiburg, 9. August 1918.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 1. 8. 1918 Nr 6996.)

Ewiglichtöl betr.

Die Pfarrämter und Pfarrkuratien mögen bis längstens 20. d. Mts. den Bedarf an Ewiglichtöl in den Kirchen und Kapellen für die Monate Oktober 1918 bis einschließl. März 1919 mit Postkarte bei uns anmelden.

Freiburg, 1. August 1918.

Erzbischöfliches Ordinariat

Pfründenaus Schreiben

Bortal, Dekanat Tauberbischofsheim, mit einem Einkommen von 1875 *M.* und einem Nebeneinkommen von 238 *M.* 10 *S.* für Abhaltung von 132 gestifteten Jahrtagen, darunter 14 Jahrtage mit 21 *M.* Gebühren, die auf der Pfarrei selbst ruhen, und 17 *M.* für besondere kirchliche Verrichtungen.

Fahrtenschädigung von 130 *M.* zur Filiale Mondfeld ist unter den in Abzug gebrachten Lasten der Pfarrei enthalten.

Die Bewerber haben die mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Gesuche um Präsentation durch Allerhöchstdenselben innerhalb vier Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Kultus und Unterrichts einzureichen.

Oberhausen, Dekanat Philippsburg, mit einem Einkommen von 5186 *M.* und einem Nebeneinkommen von 279 *M.* 45 *S.* für Abhaltung von 159 gestifteten Jahrtagen.

Auf der Pfarrei ruht die Verpflichtung, einen Vikar zu halten und zu besolden.

Die Bewerber haben die mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Gesuche um Designation innerhalb vier Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Kultus und Unterrichts einzureichen.

Rust, Dekanat Lahr, mit einem Einkommen von 4486 *M.* und einem Nebeneinkommen von 270 *M.*

50 *S.* für Abhaltung von 185 Jahrtagen, der Nutzung des Klostergartens (185 ar 48 qm) i. A. v. 564 *M.* für Abhaltung der 52 Samstagmessen und von 120 *M.* für die sonn- und feiertägliche Frühmesse.

Auf der Pfarrpfründe ruht die Verbindlichkeit, einen Vikar zu verpflegen und zu besolden.

Dem künftigen Pfarrer wird auferlegt, für die Dauer seines Pfründegenusses bei nichtbesetzter Vikarstelle jährlich 400 *M.* an den Vermögensstock der Pfründe zur Ansammlung von Mitteln für die Vikarädotation abzugeben; die Nutzung der dadurch beschafften Mittel bleibt bis auf Widerruf dem Pfründeeinhaber entzogen.

Die Bewerber haben die mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Gesuche um Präsentation innerhalb vier Wochen durch die vorgesetzten Dekanate an Se Hochgeboren Herrn Frhn. Böcklin von Böcklinsau in Rust einzureichen.

Bellingen, Dekanat Neuenburg, mit einem Einkommen von 1157 *M.* und einem Nebeneinkommen von 118 *M.* 15 *S.* für Abhaltung von 79 gestifteten Jahrtagen und 3.42 *M.* für besondere kirchliche Verrichtungen.

Die Bewerber haben die mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Gesuche um Verleihung innerhalb vier Wochen durch die vorgesetzten Dekanate an Seine Excellenz den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu richten.

Pfründebefetzung

4. Aug.: August Karle, Pfarrverweser an der Dreifaltigkeitspfarre in Dffenburg, auf diese Pfarrei.

Versehung

8. Aug.: Erwin Dietrich, Vikar in Appentweier, i. g. E. nach Flehingen.

Zusammenstellung

der im Jahre 1917 eingegangenen Beträge für den St. Josefs-Missions-Verein.

	Nb.		Nb.		Nb.		Nb.
A. Stadtkapitel.		Kap. Emdingen.		Gottmadingen . . .	20.—	Ottenheim	3.—
Kapitel Freiburg.		Bödingen	5.—	Hausen a. d. A. . .	8.—	Prinzbach	7.—
Günterstal	15.—	Forchheim	20.—	Hemmenhofen . . .	4.20	Ringsheim	15.—
				Hilzingen	17.—	Schweighausen . .	15.—
		Kap. Engen.		Wangen	5.—	Seelbach	47.70
Kap. Karlsruhe.		Nach	3.—				
St. Bernard	50.—	Blumenfeld	5.—	Kap. Heidelberg.		Kap. Lauda.	
(Oftstadt)		Büßlingen	17.30	Brühl	22.—	Angeltürn	5.—
		Ehingen	20.—	Edingen	15.52	Küßbrunn	10.—
Kap. Mannheim.		Emmingen ab Egg	1.—	Heidelbg. Hl. Geist	78.55	Unterschüpf . . .	3.—
St. Ignaz	10.—	Engen	4.—	Leimen	5.—	Zimmern	10.—
(obere Pfarrei)		Mauenheim	2.—	Plankstadt	5.—		
Heilig Geist	125.20	Neuzingen	10.—	Rohrbach	3.—	Kap. Sinsgau.	
(Schweg. Vorstadt)		Orsingen	6.50	Schwezingen . . .	10.—	Betenbrunn	13.—
Sandhofen	10.—	Riedböschingen . .	3.—	Walldorf	10.—	Hepbach	10.—
Waldbhof	10.—	Tengendorf	6.40	Wiesenbach	4.—	Herdwangen	4.—
Feudenheim	10.—	Weiterdingen . . .	5.—			Illmenfee	17.—
				Kap. Klettgau.		Rippenhausen . . .	10.—
B. Landkapitel in		Kap. Ettlingen.		Degernau	5.—	Kluffern	5.—
Baden.		Au a. Rh.	10.—	Erzingen	5.—	Meersburg	10.—
Kapitel Breisach.		Forchheim	12.—	Griesen	10.—	Salem	5.—
Bollschweil	7.—	Mörsch	5.—	Jestetten	9.42	Weildorf	2.—
Bremgarten	3.—	Schöllbronn	1.—	Oberlauchringen . .	7.—		
Eschbach	30.—	Speffart	5.—			Kap. Meßkirch.	
Kirchhofen	5.—			Kap. Konstanz.		Göggingen	10.—
Kirchgarten	15.—	Kap. Geislingen.		Allensbach	5.—	Leibertingen . . .	14.50
Oberried	15.80	Eßlingen	3.—	Dettingen	3.—	Sentenhart	2.—
St. Georgen	21.—	Zimmendingen . . .	15.60	Dingelsdorf	5.—		
St. Trudpert	15.—	Zppingen	3.—	Ligelfstetten	3.—	Kap. Mosbach.	
Tunfel	15.—	Kirchen	15.—	Markelfingen	6.—	Billigheim	8.—
		Möhringen	12.—	Reichenau-Münster	20.—	Hafmersheim	20.—
Kap. Bruchsal.		Stetten	5.68	Wollmatingen	5.—	Neudenau	2.—
Bauerbach	2.—	Unterbaldingen . .	7.—			Rittersbach	5.—
— St. Dam. et Hug.	5.—	Zimmern	20.—	Kap. Krautheim.		Stein a. R.	15.—
(Hospfarrei)				Affamstadt	20.—	Strümpfelbrunn . .	5.—
— St. Peter	15.—	Kap. Gernsbach.		Ballenberg	1.—		
Büchenau	13.—	Baden	16.—	Gommersdorf	10.—	Kap. Mühlhausen.	
Helmsheim	2.—	(dar. 6.— von				Bilfingen	5.—
Jöhlingen	20.—	Kloster z. hl. Grab)		Kap. Lahr.		Neuhausen	8.—
Karlsdorf	20.—	Ebersteinburg	4.23	Altdorf	5.—	Forzheim	54.—
		Elchesheim	8.—	Ettenheim	10.—	Tiefenbronn	5.—
Kap. Buchen.		Gaggenau	9.—	Haslach	43.50		
Buchen	5.—	Haueneberstein . . .	5.—	(dar. 18.50 Nb. von		Kap. Neuenburg.	
Hainstadt	5.—	Detigheim	5.—	Hofftetten)		Bamlach	10.—
Hollerbach	5.—	Dosß	27.56	Hofweier	26.—	Bellingen	5.—
Mudau	14.—	Ottenau	1.—	Lahr	10.—	Wettelbrunn	12.20
Oberscheidental . .	5.—			Münchweier	22.42		
Osterburken	10.—	Kap. Hegau.		(dar. 5.61 Nb. von			
		Gailingen	5.—	Wallburg)			

	Nb.		Nb.		Nb.		Nb.
Kap. Neustadt.		Kap. Säckingen.		Rippoldsau . . .	15.—	Kap. Walldürn.	
Bachheim . . .	6.—	Warmbach . . .	3.—	Triberg . . .	10.—	Mttheim . . .	13.40
Friedenweiler . . .	10.—			Wolfach . . .	10.—	Erfeld . . .	3.—
Kappel . . .	5.—	Kap. St. Leon.				Hardheim . . .	50.—
Löffingen . . .	10.—	Gichtersheim . . .	5.—	Kap. Billingen.		Rippberg . . .	5.—
Neustadt . . .	10.—	Elsenz . . .	3.45	Bräunlingen . . .	23.80	Kap. Weinheim.	
Reiselfingen . . .	15.—	Destringen . . .	25.—	Döggingen . . .	15.20	Heddesheim . . .	27.51
		Kettigheim . . .	5.—	Donaueshingen . . .	10.—	Hohensachsen . . .	12.—
Kap. Offenburg.		Kohrbach . . .	2.—	Dürnheim . . .	10.—	Ibesheim . . .	14.—
Biberach . . .	5.—	Rot . . .	40.—	Hüfingen . . .	10.30	Seckenheim . . .	20.—
Bohlbach . . .	5.—			Föhren . . .	1.—	Weinheim . . .	5.—
Bühl . . .	5.—	Kap. Stockach.		Niedböhlingen . . .	5.—		
Ebersweier . . .	5.—	Bodman . . .	10.—	Schönenbach . . .	9.15	Kap. Wiesental.	
Gengenbach . . .	13.—	Hoppetenzell . . .	10.—	Urach . . .	5.—	Höllstein . . .	10.—
Nordrach . . .	15.—	Langenrain . . .	2.—			Inzlingen . . .	10.—
Oppenau . . .	15.—	Liptingen . . .	5.—	Kap. Waibstadt.			
Ortenberg . . .	17.—	Ludwigshafen . . .	3.—	Balzfeld . . .	10.—	C. Landkapitel in	
Urloffen . . .	5.—	Reithauslach . . .	2.—	Mühlhausen . . .	3.—	Hohenzollern.	
Weier . . .	5.—	Stockach . . .	13.—	Rotenberg . . .	5.—		
Windschlag . . .	17.50	Wahlwies . . .	7.—	Sinzheim . . .	6.—	Kap. Saigerloch.	
				Steinsfurt . . .	6.—	Fischingen . . .	3.—
Kap. Ottersweier.		Kap. Stühlingen.				Höfendorf . . .	14.—
Bühl . . .	20.—	Birkendorf . . .	4.—	Kap. Waldfirch.		Imnau . . .	3.—
Eisental . . .	30.—	Erwellingen . . .	6.—	Bleibach . . .	5.20		
Großweier . . .	5.—	Grafenhausen . . .	20.12	Hecklingen . . .	10.—	Kap. Hedingen	
Mörsbach . . .	5.—	Stühlingen . . .	10.—	Holzhausen . . .	10.—	Boll . . .	5.—
Neusatz . . .	5.—			Lehen . . .	5.—	Burladingen . . .	10.—
Neusatz . . .	4.—	Kap. Tauber-		Oberbiederbach . . .	3.—		
Sasbach . . .	5.—	bischofsheim.		Oberprechtal . . .	7.—	Kp. Sigmaringen.	
Sinzheim . . .	40.—	Dittwar . . .	6.—	Reute . . .	5.—	Berental . . .	3.—
Stadelhofen . . .	3.—	Gamburg . . .	5.—	Siegelau . . .	5.—	Efferatsweiler . . .	3.—
Steinbach . . .	20.—	Hundheim . . .	20.—			Habstal . . .	6.—
Ulm bei Lichtenau . . .	8.—	Königheim . . .	20.—	Kap. Waldshut.		Siberatsweiler . . .	5.—
Unzhurst . . .	7.—	Tauberbischofsheim . . .	25.—	Nichen . . .	6.—	Tafertsweiler . . .	9.—
				Berau . . .	8.—	Talheim . . .	5.—
Kapitel		Kap. Triberg.		Brenden . . .	2.—		
Philippsburg.		Dauchingen . . .	5.—	Hänner . . .	7.—	Kap. Beringen.	
Hambriicken . . .	10.—	Fischbach . . .	5.—	Höchenschwand . . .	20.—	Storzingen . . .	5.—
Guttenheim . . .	20.—	Gütenbach . . .	5.—	Menzenschwand . . .	2.—	Trochtelfingen . . .	20.—
Kirrlach . . .	7.—	Neukirch . . .	6.—	Niederwühl . . .	22.30	Beringenstadt . . .	6.—
Reilingen . . .	10.—	Rußbach . . .	8.—	Schlageten . . .	5.76		
Rheinsheim . . .	5.—						

Freiburg, den 1. März 1918.

Erzbischöfliche Kollektur.